

# GEMEINDEKURIER

März 2007 • Nr. 97 • Amtliche Mitteilung • An einen Haushalt • P.b.b. • Zul.-Nr. 162797W89E

## Richtig lustig

war der Fasching  
in Kottingbrunn

» DIE BILDER • SEITEN 12 -13



## Zuckersüß

sind unsere jüngsten  
Kottingbrunner

» BABY-POST • SEITE 2



# 100 neue Jobs: JetAlliance investiert in Kottingbrunn

Neben Paris, Madrid und London wird jetzt auch Kottingbrunn zu einem Zentrum für Pilotenausbildung: Schon Ende 2007 soll das neue Schulungs- und Verkaufszentrum samt Flugsimulatoren der Firma JetAlliance fertig sein.

Im Rahmen einer Pressekonferenz im Schloss Kottingbrunn gab die JetAlliance AG am 23. Jänner 2007 ihr Bauprojekt bekannt, das bereits schon Ende des Jahres 2007 fertig gestellt sein wird. Die Firma investiert in Kottingbrunn knapp 30 Millionen Euro (412 Millionen Schilling) und schafft vorerst ca. 100 Arbeitsplätze in der Region. Auf einer Grundfläche von mehr als einem halben Hektar errichtet die Firma JetAlliance, die seit 1996 in allen Bereichen der gewerblichen Luftfahrt erfolgreich tätig ist und zu einem der weltweit führenden Bedarfsflugunternehmen zählt, einen Bürokomplex mit Hangar, Schulungs- und Verkaufsräume, sowie vier hochmoderne Cessna Citation Flugsimulatoren (Stückpreis rund 5 Millionen Euro), die einen vollkommen neuen Ausbildungsstandard in Österreich definieren. In Folge werden nun in Kottingbrunn Piloten aus der ganzen Welt auf den neuen Simulatoren geschult, was bislang nur in Paris, Madrid und London möglich war.

Das Projekt wurde am 14. Februar den Bewohnern der Rot-Kreuz Siedlung vorgestellt. In einer regen Diskussion wurden viele Fragen geklärt und Ängste



**30 Millionen Euro investiert die JetAlliance AG in den Standort Kottingbrunn. Peter Tiefbrunner vom Flughafen Bad Vöslau-Kottingbrunn, Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl und JetAlliance Chef Lukas Lichtner-Hoyer mit dem Entwurf der Anlage, wie sie Ende 2007 schon stehen soll.**

betreffend des Ansteigens von Fluglärm größtenteils ausgeräumt.

Die Schwerpunkte des Unternehmens liegen in der Firmenverwaltung und Schulung von Flugschülern aus

aller Welt, sowie dem Verkauf und der Finanzierung von Flugzeugen.

Wir freuen uns über die neue Firmenniederlassung und heißen sie in Kottingbrunn herzlich willkommen!

# Die Kottingbrunner Baby-Post

Nachwuchs in Kottingbrunn. Der Gemeindegurier besuchte die jüngen BürgerInnen unserer Marktgemeinde.



**Philip Seidl** heißt der neue Bruder von Nina und Florian. Ihren Eltern Monika und Alexander versüßen sie nun das Leben als Trio.



Vier Geschwister und die Eltern Döndü und Cafer Alkan begrüßten ihren jüngen Spross **Ahmed**.



**Roberta, Helmut und Emilia Hamlitsch**.



**Mami Petra zeigt ihre Marleen Brenner**.



**Nicolas Buketits** mit Eltern Barbara und Stefan.



Gemischtes Doppel: **Felix und Finia Götz** mit Bruder Fabian und Mama Judith.



**Fabian Rehl** mit seinen Eltern Daniela und Marco.



**Fatmanur Aydin** und ihre Eltern Nurcan und Osman.



Stolz auf ihre **Iris**: Mama Karin Trojan und Schwester Lisa.



**Mikael Kilic** mit Eltern Asiye und Bayram.



**Selin Yilmaz** mit ihrer Mama Dilek.



Strahlen um die Wette: Petra und **Isabel Gürkas**.



**Bilal Hawwash** in den Armen seiner Mutter Zainab.



Noch skeptisch: **Pascal Binder** mit Mama Anita.



Mama Necla Kahrman mit **Hanife**.



Karin Königsreiter mit ihrem kleinen **Florian**.



Mama Cornelia mit **Mia Valentina Zirrer**.



**Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl**

## Liebe Kottingbrunnerinnen, liebe Kottingbrunner!

**D**a habt ihr etwas Gewaltiges auf die Beine gestellt, worauf ihr stolz sein könnt. So etwas hätten wir bei uns auch gerne! - Dieses und ähnliches Lob hörte ich oft bei unserem Advent im Wasserschloss. Unser Adventmarkt lag wie immer in den bewährten Händen von Vzbgm. Ernst Nemeč und DI Joachim Künzel als verantwortliche Organisatoren. 140 Aussteller lockten BesucherInnen von Nah und Fern. Zum „Geheimtipp Kottlingbrunn“ kam man sogar mit Autobussen angereist.

Auch die neue Kulturwerkstatt wurde viel bestaunt und bewundert. Sie erfreut sich durch vielfältigste Veranstaltungen bereits größter Beliebtheit. Danke der Kulturszene Kottlingbrunn und allen, die sich mit Engagement der Kultur widmen.

Ein aufrichtiges Dankeschön auch den Veranstaltern des bunten Faschings-treibens in Kottlingbrunn: den Organisatoren von Ballveranstaltungen, Gerüchtesitzungen, Teilnehmern des Faschingsumzugs, an die Faschingsgil-

de, das Prinzenpaar und allen die dabei waren!

Der Frühling ist ins Land gezogen, die Gemeinde startet mit dem Bauprogramm 2007. Das dafür notwendige Budget wurde in der Gemeinderatssitzung vom 10.1.2007 mit den Stimmen der SP-Mandatare beschlossen.

### Die Schwerpunkte für heuer sind:

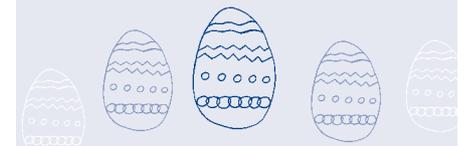
- Errichtung des Landeskindergartens IV
- Fortsetzung des Straßenbauprogramms: Richard-Riedel-Gasse, Karl-Lange-Gasse, Gartengasse, Josef-Fleischmann-Gasse
- Errichtung einer Fußgängerbrücke über die Bahn in der Feldgasse
- Brückensanierung Hauptstraße / Rote-Kreuz-Straße
- Fertigstellung „Neue Mitte Kottlingbrunn – Kirchenplatz“
- Eröffnung des Vereinshauses für die Faustballer und Fertigstellung des Areals hinter der Volksschule
- Errichtung einer Spielfläche für Jugendliche, Ecke Traubenweg / Weinbergstraße
- Errichtung von Wertstoffinseln

Wir freuen uns auf die Umsetzung dieser Vorhaben! Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Frühling, ein gesegnetes friedliches Osterfest und weiterhin alles Liebe und Gute!

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre Bürgermeisterin  
Gerlinde Feuchtl

*Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl,  
der Gemeinderat und die Bediensteten  
der Marktgemeinde Kottlingbrunn  
sowie die Vereine und die Freiwillige  
Feuerwehr wünschen allen  
Bewohnern von Kottlingbrunn ein*

**Frohes Osterfest**



## Hilfswerk Kottlingbrunn: Neuer Vorstand gewählt

Am 18. Jänner wurde der neue Vorstand des Hilfswerk Kottlingbrunn gewählt. Die ersten Gratulanten, Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl und die scheidende Vorsitzende Christa Englstorfer, wünschten dem neuen Vorsitzenden, Ing. Franz Schuecker, viel Erfolg. Die Vereinsleitung will in gemeinsamer Arbeit mit dem Vorstand dem Hilfswerk Kottlingbrunn einen Stellenwert in der Gemeinde geben, sodass dieses weiter mit der notwendigen Anerkennung seine Ziele mit Erfolg erreichen kann.



**Neuer Mann im Vorstand.** Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl mit neuem Vorstand Ing. Franz Schuecker und der scheidenden Vorsitzenden Christa Englstorfer.



**Berta Vith** ist 85 Jahre alt geworden.



**Margarethe und Franz Zottl** feierten diamantene Hochzeit.



Viel Besuch zur goldenen Hochzeit: Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl, GGR Andreas Kieslich und Vizebürgermeister Ernst Nemeč gratulierten **Elisabeth und Konrad Brandstätter**.

# ALLES GUTE!

Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl besuchte unsere Jubilare.



Der kleine Rene gratulierte seinen Urgroßeltern **Pauline und Alexander Blacha** zur Goldenen.

Viele Blumen gab's zum 80er von **Ernestine Schachl**.



Feierten ebenfalls goldene Hochzeit: **Franz und Erika Posch**.



Seit 50 Jahren verheiratet: **Johanna und Willibald Harrer**.



**Mathilde Stiasny** feierte gut gelaunt ihren 80. Geburtstag.



**Stefanie Winkler** feierte ihren 80. Geburtstag.



**Rosa Fuchs** ist 80 Jahre alt geworden.



Und noch ein Runder: **Maria Rathbauer** feierte ihren 80. Geburtstag.

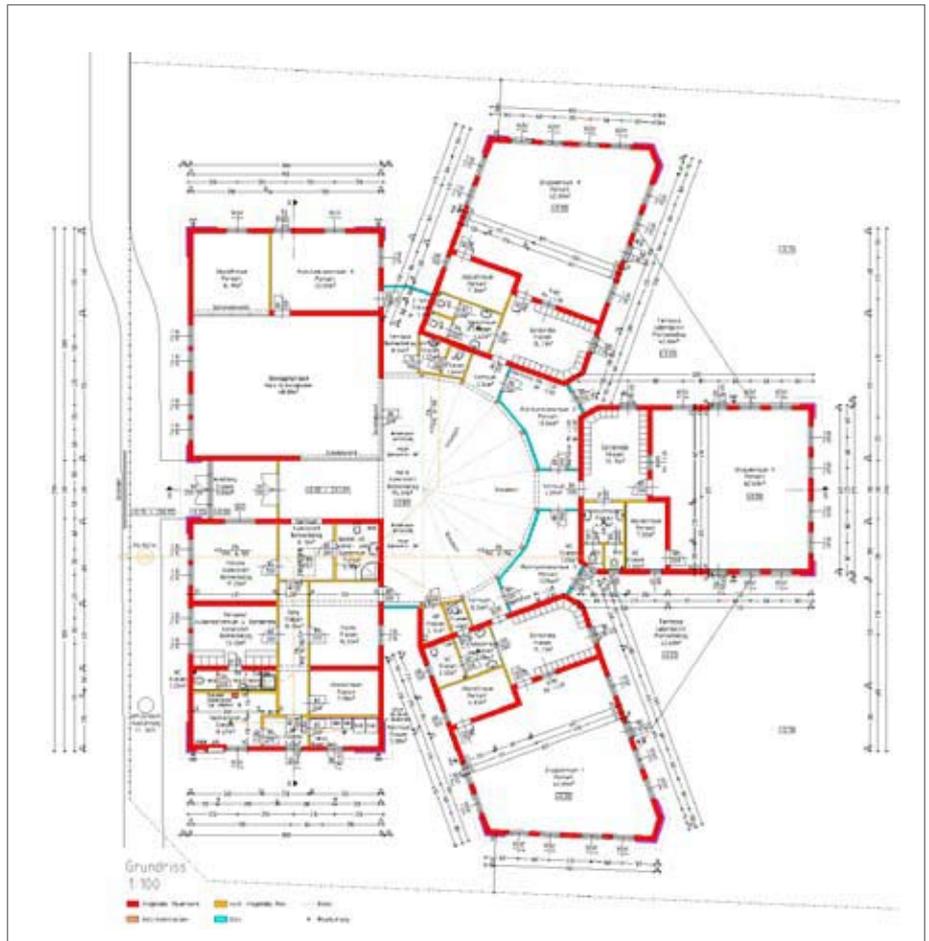
# Kottingbrunn wächst: Neuer Kindergarten IV wird 2008 fertiggestellt



**GGR Klaus Oswald** freut sich über die raschen Fortschritte.

**Im April ist Baubeginn für den Kindergarten IV in Kottingbrunn. 3 Gruppenräume und viel Platz zum Spielen und Austoben entstehen. Geplant ist ein so genannter „Bewegungskindergarten“.**

Aufgrund des großen Zuzugs der Bevölkerung (von der vorletzten zur letzten Volkszählung – ca. 25%) ist es notwendig, den Kindergarten IV in Angriff zu nehmen. Nach dem Grundankauf in der Emmerich-Kalman-Gasse / Ecke Brücklgasse wurde die Planung für den 3-gruppigen Landeskindergarten beauftragt. Der Kindergarten IV wird ein zeitgerechtes, modernes, kinder- und personalfreundliches Gebäude. Auf einer Fläche von 2600 m<sup>2</sup> werden 736 m<sup>2</sup> mit einer Nutzfläche von 645 m<sup>2</sup> verbaut. Das Raumangebot beinhaltet Windfang, Halle, 3 Multifunktionsräume, Vorräume für Gruppenräume, WC mit Vorraum und Abstellraum. Der Verwaltungstrakt wird ausgestattet mit Vorraum, Kanzlei, Behinderten-WC, Gang, Windfang, Küche, Abstellraum, Müllraum, Personalraum, Waschraum und WC, Technikraum, Bewegungsraum, Abstellraum, Multifunktionsraum. Drei gleichwertige Gruppenräume bestehend aus Gruppenraum, Garderobe, Waschraum, 2 WC's und Abstellraum. Jeder der Gruppenräume hat einen eigenen Ausgang in den Garten. Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl und der Vorsitzende des Bauausschusses, GGR Klaus Oswald, wurden von einem Kottingbrunner Bürger, Herrn Mag. Holdhaus, auf eine neue Kindergartenform aufmerksam gemacht – einen so genannten „Bewegungskindergarten“. Es gibt derzeit nur 2 Kindergärten dieser Art in Österreich, mit überaus großem Erfolg. „Wir werden uns bemühen, in dieser Richtung aktiv zu werden!“ versprach GGR Klaus Oswald.



**Der neue Kindergarten IV. Viel Raum zum Toben für die jüngsten Kottingbrunner. Gleich 3 Gruppenräume (im Plan rechts) mit jeweils eigenem Zugang zum Garten werden im September 2008 eröffnet.**



**Mehr Bewegung.** GGR Klaus Oswald, Kindergarteninspektorin Elisabeth Luhn, Sportwissenschaftler Prof. Hans Holdhaus, Mag. Johann Holdhaus und Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl diskutierten die Umsetzung eines „Bewegungskindergarten“.

## Der Kindergarten IV in Zahlen:

**Baubeginn:**  
voraussichtlich April 2007.

**Bauzeit:** 15 Monate

**Inbetriebnahme:**  
September 2008

**Gesamterrichtungskosten:**  
1,450.000 Euro

## Ein Jahr Finanzreferent – die Bilanz von Andreas Kieslich



„Neue Besen kehren gut“ besagt ein Sprichwort. Mein Zugang als Finanzreferent ist es, neben anderen wichtigen Aspekten, den Finanzhaushalt der Marktgemeinde ge-

meinsam mit anerkannten Finanzexperten zu analysieren. Dabei ist sowohl eine Momentaufnahme (Rechnungsabschluss 2006) heranzuziehen, wie auch ein längerer Zeitraum (Entwicklung der letzten Jahre und mittelfristiger Finanzplan) mit in die Betrachtung einzubeziehen, um die finanzielle Entwicklung der Gemeinde erfassen zu können.

Die Nummer „EINS“ in Österreich dafür ist das „KDZ“ (Zentrum für Verwaltungsforschung, Managementberatungs- u. Weiterbildungs-Ges.m.b.H.).

Also habe ich eine Haushaltsanalyse durchführen lassen und gemeinsam mit dem Amtsleiter haben wir ein entsprechendes Seminar „Haushaltsanalyse und -konsolidierung“ absolviert.

Bei 19 teilnehmenden Gemeinden/Städten aus Niederösterreich, Oberösterreich, dem Burgenland und Steiermark wie u.a. Amstetten, Schwechat, Maria Enzersdorf, Wiener Neustadt, Wilhelmsburg, Neulengbach, Fohnsdorf, Mattersburg, Enns, Graz, Knittelfeld, Bruck/Leitha, kann sich das Ergebnis durchaus sehen lassen. Die Bewertung erfolgte an Hand des Rechnungsabschlusses. Mit einem Notendurchschnitt von 1,75 belegte Kottlingbrunn den 1. Platz beim Ranking dieser 19 Gemeinden. Unser Ziel muss es also sein, die freie Investitionskraft der Marktgemeinde, zum Wohle der Bevölkerung von Kottlingbrunn zu erhalten bzw. auszubauen, um so wichtige Anliegen der Menschen in Kottlingbrunn realisieren zu können.

### Rechnungsabschluss 2006

Das Ergebnis des Rechnungsabschlusses für das Haushaltsjahr 2006 weist sowohl im ordentlichen als auch im außerordentlichen Haushalt ein positives Ergebnis aus.

Der Kassenbestand zum 31.12.2006 weist Gesamteinnahmen von 18,238.562,06 Euro zu Gesamtausgaben von 18,118.440,82 Euro, und damit ein PLUS von 120.121,24 Euro aus.

Derzeit arbeiten wir am Nachtragsbudget für das heurige Jahr. Das sehr positive Ergebnis aus dem Vorjahr und die gute Entwicklung bzw. Aussichten auf 2007, ermöglichen es neben dem Kindergartenneubau (IV), die Abschlussarbeiten zur „Neuen Mitte“ und dazu einer Reihe weiterer, größerer und kleinerer Vorhaben umzusetzen.

Dafür stehen uns aus dem Jahr 2006 in bar 400.000 Euro auf dem Rücklagenkonto zur Verfügung und zusätzlich 700.000 Euro, welche kurzfristig an die Betriebs-Ges.m.b.H. ausgeliehen wurden, zur Verfügung.

Zum Abschluss möchte ich mich aufrichtig bei allen Gemeindebediensteten bedanken, die mich in den letzten Monaten tatkräftig bei meiner Arbeit als Finanzreferent der Marktgemeinde Kottlingbrunn unterstützt haben!

GGR Ing. Andreas Kieslich  
Obmann des Finanz- und  
Wirtschaftsausschusses



**Eröffnung - Andrea Szirtes mit GGR Andreas Kieslich und Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl.**

**NAMELESS** heisst das neue Cafe in Kottlingbrunn. Neo-Chefin Andrea Szirtes hat das frühere Cafe „Lena“ umgestaltet und im Jänner neu eröffnet. Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl wünschte mit einem Blumestrauß viel Erfolg und natürlich viele Gäste.

**STANDORTGARANTIE.** Noch vor kurzem war die Zukunft der Firma Battenfeld noch ungewiss. Sogar von Schließung war die Rede. Jetzt gibt es jedoch eine Standortgarantie für Kottlingbrunn für die nächsten zwei Jahre, sogar Ausbaupläne werden überlegt. Seitens der Marktgemeinde wurde der Firma Battenfeld größtmögliche Unterstützung zugesagt. Ein besonderer Dank gilt der Gewerkschaft Metall-Textil-Nahrung für das positive Verhandlungsergebnis!



**Neue Bücher. Die Kinder freuten sich über die Spende der Kinderfreunde Kottlingbrunn.**

**DANKESCHÖN!** Der Kindergarten Kottlingbrunn III, Bahnstraße 40, möchte sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Kottlingbrunn für ihren unentgeltlichen, engagierten Einsatz beim Lichterfest am 20. November 2006 recht herzlich bedanken. Ein Dank gilt auch der Kinderfreunde Kottlingbrunn für die drei pädagogisch wertvollen Bilderbücher, welche sie dem Kindergarten Kottlingbrunn III zu Weihnachten spendeten.

# Zwischen Stadt und Land: Gemeinsam statt einsam

**Der Badener Raum entwickelt sich rasant. Über die Chancen und Herausforderungen wurde jetzt in Oberwaltersdorf diskutiert.**

Zu einer spannenden Diskussionsveranstaltung hat der Verein Pro Niederösterreich am Montag, den 26. Februar in das Kulturcenter in Oberwaltersdorf geladen: Unter dem Titel „Stadt oder Land? Lebensqualität und Lebensraum“ diskutierten Gemeindepolitiker mit WissenschaftlerInnen über die Entwicklungen im Bezirk. Ein voller Saal und viele Diskussionen noch im Anschluss an die Veranstaltung zeigten, wie brisant heute Fragen der Lebensqualität und vor allem der Finanzierung in den Gemeinden sind. Klubobmann LABg. Hannes Weninger erklärte zu Beginn, dass es gerade im Raum südlich von Wien viele Widersprüche für die Kommunalpolitik gibt. Die riesigen Verkehrsströme und die Bevölkerungsentwicklung auf der einen Seite, der Wunsch nach dem Leben am Land mit seinen Vorteilen auf der anderen Seite seien große Herausforderungen für die Verantwortlichen. Das wurde dann auch durch den Vortrag von Mag. Conny Krajasits, Geschäftsführerin im Österreichischen Institut für Raumplanung, bewiesen. Sie zeigte anhand eindrucksvoller Grafiken auf, wie rasant sich der Raum Baden, Mödling und



**Diskussion in Oberwaltersdorf. Im Beisein von NR Bgm. Otto Pendl, Bgm. Gerlinde Feuchtl und Klubobmann LABg. Hannes Weninger fand unter dem Titel „Stadt oder Land? Lebensqualität und Lebensraum“ eine Podiumsdiskussion statt.**

Bruck an der Leitha im österreichischen Vergleich entwickelt. Damit werden aber ihrer Ansicht nach die Verkehrs- und Wohnbauprobleme immer dringender.

Diese Ausführungen der Wissenschaftlerin konnten die anwesenden VertreterInnen der Gemeinden und der Wirtschaft nur bestätigen: Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl aus Kottlingbrunn erzählte, welche großen Schwierigkeiten eine Gemeinde zu meistern hat, die in nur wenigen Jahren ihre Einwohnerzahl verdoppelt hat. Mit ganz anderen Problemen sieht sich Josef Sam, Bürgermeister von Reisenberg, konfrontiert, eine Gemeinde in der auch die Ansiedlungen

von Einkaufsgeschäften nicht mehr wunschgemäß funktioniert. Chancen für den Raum zwischen Land und Stadt zeigte die Unternehmerin Gerda Hametner. Die Teesdorfer Transportunternehmerin bewies wie sich ein kleines Unternehmen durch Spezialisierungen behaupten und Arbeitsplätze schaffen kann. DI Georg Mayer, Leiter der Wirtschaftspolitischen Abteilung in der NÖ Arbeiterkammer forderte von den Kommunalpolitikern eindringlich ein, sich nicht gegenseitig zu konkurrenzieren und den Wettbewerb um Betriebsansiedlungen weiter zu verschärfen sondern mehr miteinander zu kooperieren.

## Blutspendeaktion in Kottlingbrunn

Die Bedeutung der Blutspende kann nicht hoch genug eingeschätzt werden. Menschliches Blut ist ein wichtiges Notfallmedikament nach Unfällen und bei akuten Erkrankungen. Durch Ihre regelmäßige Blutspende helfen Sie mit, die Blutversorgung der Spitäler zu gewährleisten.



Organisiert diese wichtige Aktion: GGR Hildegard Stillfried.

**Organisiert diese wichtige Aktion: GGR Hildegard Stillfried.**

Besonderer Dank gilt der Obfrau vom Ausschuss Familie, Soziales und Vereine GGR Hildegard Stillfried, die mit ihrem Team (GR Hermann Pieller mit Gattin, GR Rudolf Freil mit Gattin und GR Theodora Winkler) das Blutspenden in der Volksschule Kottlingbrunn betreut.

**Nächste Blutspendetermine in der Aula der Volksschule Kottlingbrunn:**

27. April	15.00 – 19.00 Uhr
28. April	09.00 – 12.00 Uhr
	15.00 – 16.00 Uhr



**Leben retten durch Blutspenden. In Kottlingbrunn gibt es regelmäßig die Möglichkeit Blut für die Notfallmedizin und die Versorgung in Spitälern zu spenden. Die nächsten Termine in der Volksschule: siehe links.**

### Gebührenanpassung 2007

» Ein Großteil der Gebühren und Entgelte, die von der Marktgemeinde Kottlingbrunn eingehoben bzw. ausbezahlt werden, wurden mit 1. 2. 2007 abgeändert. (z.B. Babygutscheine, Ehrengaben, Vermietung von Räumlichkeiten, Inseratgebühr für Wirtschaftskalender und Gemeindekurier usw.)

### Kanalabgabenordnung

» Die Verordnung über die Änderung der Kanalabgabenordnung der Marktgemeinde Kottlingbrunn wurde vom Gemeinderat beschlossen und tritt mit 1. 4. 2007 in Kraft. Der Einheitssatz für die Kanaleinmündungsabgabe beträgt ab 1. 4. 2007 14,19 Euro und der Einheitssatz für die Kanalbenutzungsgebühr beträgt ab 1. 4. 2007 2,40 Euro.

### Friedhofsgebührenordnung

» Mit 1. 1. 2007 trat das neue NÖ Bestattungsgesetz in Kraft. Die Friedhofsgebührenordnung nach dem NÖ Bestattungsgesetz 2007 wurde in der Sitzung beschlossen und tritt mit 1. 2. 2007 in Kraft.

### Aufschließungsabgabe

» Die Verordnung betreffend die Erhöhung des Einheitssatzes der Aufschließungsabgabe I- IX gemäß § 38 der NÖ Bauordnung 1996, LGBl 8200, tritt mit 1. 2. 2007 in Kraft und beträgt der Einheitssatz ab diesem Zeitpunkt 450 Euro.

### Voranschlag 2007

» Der Voranschlag für den ordentlichen und außerordentlichen Haushalt 2007 samt Beilagen, sowie der Wirtschaftsplan der Marktgemeinde Kottlingbrunn BetriebsgesmbH. 2007 wurden genehmigt.

### FF Jahreshauptübung

» Am Samstag, dem 28. November fand in der neuen Kulturwerkstatt die Jahreshauptübung statt. Diese Übung wurde gemeinsam mit den Wehren Schönau und Leobersdorf abgehalten. 65 Feuerwehrmitglieder nahmen an der Übung teil. Etliche Gemeindevertreter haben sich an Ort und Stelle von der Schlagkraft der eingesetzten Wehren überzeugt.

## AUS DEM GEMEINDERAT

### Ehejubiläen

» Im heurigen Jahr konnte drei Ehepaaren zur Diamantenen Hochzeit (60 Jahre) und einem Ehepaar zur Eisernen Hochzeit (65 Jahre) gratuliert werden.

### Musikschulen

» Die Musikschule Kottlingbrunn erfreut sich regen Zuspruchs und scheint im NÖ Musikschulplan im heurigen Schuljahr wieder mit 107 Wochenstunden auf.

### Kirchenplatz

» Im Zuge der Fertigstellung der „Neuen Mitte – Kirchenplatz“ wurde ebenso die Dreifaltigkeitssäule zu Kosten in der Höhe von 19.200 Euro über die Gemeinde saniert. Diese Maßnahme soll die Verbundenheit der Gemeinde mit der Pfarre ausdrücken und eine Dankeschön der Marktgemeinde an die Pfarre und alle damit verbundenen Aktivitäten für die Kottlingbrunner Bevölkerung sein. Des Weiteren wird der Kirchenplatz in „Kardinal König-Platz“ umbenannt.

### Rotes Kreuz

» Das Rote Kreuz Leobersdorf hat sich von Bad Vöslau in gutem Einvernehmen getrennt und wechselt zur Bezirksstelle Gloggnitz. Für die Betreuung der Bevölkerung von Kottlingbrunn wird sich nichts ändern. Kottlingbrunn bleibt weiterhin bei der Bezirksstelle Bad Vöslau.

### Bibliothek – Entgelt für DVDs

» In der Bibliothek kann man ab sofort auch DVD's ausleihen. Die Entlehngebühr beträgt 1 Euro/Woche.



### Straßenumbenennung

» Die neue Straße im Bereich des FMZ wurde „August-Resch-Straße“ benannt. August Resch war langjähriger Vizebürgermeister und Ehrenringträger der Marktgemeinde Kottlingbrunn.

### Rettungsdienstbeitrag

» Der Rettungsdienstbeitrag wurde mit 1. 1. 2007 mit 2,58 Euro jährlich je Einwohner festgelegt, d.h. diesen Betrag zahlt die Marktgemeinde Kottlingbrunn an das Rote Kreuz pro Jahr.

### Hundeabgabe

» Die Verordnung betreffend die Erhöhung der Hundeabgabe trat mit 1. 2. 2007 in Kraft. Aufgrund der Bestimmungen des NÖ Hundeabgabengesetzes 1979, LGBl. 3702 i.d.g.F., ist für das Halten von Hunden eine Abgabe wie folgt zu erheben:

Für Nutzhunde pro Hund: lt. NÖ Hundeabgabengesetz.

Für alle übrigen Hunde pro Hund: 33 Euro.

### Marktstandsgebühren

» Die Verordnung betreffend die Festsetzung von Marktstandsgebühren trat mit 1. Jänner 2007 in Kraft. Aufgrund des Finanzausgleichsgesetzes 2005 (FAG 2005), BGBl. Nr. 156/2004 in der derzeit geltenden Fassung, wurde die Festsetzung der Marktstandsgebühren in folgender Höhe beschlossen: Pro Laufmeter des Marktstandes, pro Tag 2 Euro.

Für jene Einrichtungen, die nicht als Marktstand gewertet werden können, wird die Höhe der Marktstandsgebühr pro m<sup>2</sup> der Einrichtung bemessen.

In diesem Fall beträgt die Marktstandsgebühr pro m<sup>2</sup> und Tag 2 Euro.

### Streugerät für Winterdienst

» Der Ankauf eines Schmid-Streugerätes für den Winterdienst in der Höhe von 21.112,80 Euro inkl. MwSt. wurde beschlossen.

### Neuer Jugendreferent

» Vizebürgermeister Ernst Nemeč wurde zum Jugendreferenten der Marktgemeinde Kottlingbrunn bestellt.

# Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl zur Gebührenanpassung

Die im letzten Gemeinderat beschlossenen Gebührenanpassungen wurden von den Oppositionsparteien- und Gruppierungen im Gemeinderat abgelehnt und in diversen Aussendungen heftig kritisiert.

Die Höhe der Gebühren ist nachvollziehbar und die zugrunde liegenden Berechnungen können während der Amtsstunden gerne am Gemeindeamt eingesehen werden.

Nach einer genauen Prüfung unserer Finanzgebarung wurde uns von der NÖ-Landesregierung dringend empfohlen, die Gebühren, welche die Gemeinde einhebt, dem VPI (Verbraucherpreisindex) anzupassen.

Da manche Abgaben seit mehr als 10 Jahren nicht erhöht wurden und die Einnahmen die Ausgaben in der Gemeinde (Aufschließungs-, Friedhofsgebühren, Hundesteuer) nicht mehr deckten, mussten wir diesen Schritt vornehmen. Wir tragen letztendlich die politische Verantwortung dafür, dass die Finanzkraft der

Gemeinde nicht schwächer wird!

Gleichzeitig wurden auch die Bürgerserviceleistungen der Gemeinde erhöht. So sind zum Beispiel die Ausschüttungen bei Geburten, Geburtstags Ehrungen und die Weihnachtsaktion (für Bezieher einer Mindestpension) angehoben worden. Ebenso liegen wir im Vergleich mit anderen Gemeinden mit einem Jahresbetrag von 200 Euro Heizkostenzuschuss im Spitzenfeld sozialer Leistungen. Betrachten Sie unter anderem auch die Sperrmüllsammlung, die Häckselaktion, die Christbaumabholung, den beliebten Gemeindekalender und den Gemeindekurier als Bürgerservice für Sie.

Liebe MitbürgerInnen, seien wir ehrlich, was wird billiger? Fällt Ihnen spontan irgendetwas ein, was in letzter Zeit billiger geworden ist? In allen Lebensbereichen, seien es Mieten, Betriebskosten, Strom, Wasser, Gas, Versicherungen, Lebensmittel, Transportkosten, etc; überall hat es marktgerechte Indexanpassungen gegeben. Gestehen Sie bitte auch der

Gemeinde zu, dass wir Kosten, die wir für Kottlingbrunn, also letztendlich für jeden einzelnen Ortsbürger und für jede Ortsbürgerin tätigen, auch teilweise durch Gebühren wieder erwirtschaften müssen.

Wenn eine Gemeinde nichts oder nur sehr wenig investiert, kommt sie möglicherweise ohne Gebührenanpassungen aus. Kottlingbrunn ist eine Gemeinde, die sich dynamisch entwickelt, rasant wächst und sich großer Beliebtheit erfreut. Keine andere Gemeinde ist so schnell gewachsen, wie Kottlingbrunn. Die Einwohnerzahlen haben sich in den letzten 25 Jahren auf mehr als 8000 BewohnerInnen verdoppelt!

Die Schaffung der dafür notwendigen Infrastruktur ist eine große Herausforderung und Verpflichtung für die Politik, um dieser Entwicklung auch generationsübergreifend gerecht zu werden.

Ihre Bgm. Gerlinde Feuchtl

## Förderungen

» Für das Projekt „Wasserschloss – Veranstaltungssaal“ (Kulturwerkstatt) wurde der Gemeinde eine Förderung im Rahmen der Stadterneuerung in der Höhe von 90.000 Euro gewährt.

» Für das Bauvorhaben Abwasserbeseitigungsanlage Kottlingbrunn, Bauabschnitt 05, erhält die Gemeinde eine Nachförderung in der Höhe von 8.344 Euro.

» Für das Projekt „Sportstättenbau – Trainingsspielfeld“ erhält die Gemeinde von der Abt. Sport des Amtes der NÖ Landesregierung eine Subvention in der Höhe von 25.000 Euro.

» Im Zuge eines Gesprächs bei Fr. LHStv. Onodi am 27. 11. 2006 konnte Bürgermeisterin Feuchtl erreichen, dass die MG Kottlingbrunn für das heurige Jahr noch eine Bedarfzuweisung für den Spiel- und Sportstättenbau in der Höhe von 40.000 Euro erhält.

## Feuerbeschau

Wie in den vergangenen beiden Jahren wird auch heuer wieder durch unsere Rauchfangkehrer die Feuerbeschau nach vorheriger Terminankündigung durchgeführt. Die Gemeinde ist gemäß NÖ Feuerwehrgesetz § 19 verpflichtet, diese in regelmäßigen Abständen zu veranlassen. Sollte der Rauchfangkehrer Mängel feststellen, wird von diesem ein Termin zur Mängelbehebung festgelegt. Die Gemeinde wird nur dann verständigt, wenn die Mängel nicht innerhalb der Frist behoben wurden. Da es leider immer wieder zu Bränden kommt, wie erst kürzlich in einer Nachbargemeinde, dient diese Überprüfung nur Ihrer eigenen Sicherheit. Weiters möchten wir festhalten, dass die Gebühren für die Feuerbeschau durch die Marktgemeinde Kottlingbrunn getragen und diese nicht weiterverrechnet werden.

Neben der sicherheitstechnischen Beschau wird durch den Rauchfangkehrer auch die regelmäßige Kontrolle der Geschoßflächen, die der Berechnung der Kanalgebühren zu Grunde liegen, durchgeführt. Vom Rauchfangkehrer wird der Gemeinde die Anzahl der angeschlossenen Geschoße gemeldet. Sollten diese nicht mit der Gebührenberechnung übereinstimmen, werden die Gebühren nach vorheriger Kontaktaufnahme mit dem Betroffenen an die tatsächlich angeschlossenen Geschoße angepasst. In Folge kommt es zu einer Verrechnung der gesetzlich vorgesehenen Gebühren.

Kolportierte „Strafzahlungen“ gibt es nicht!

Die Marktgemeinde Kottlingbrunn ist der Ansicht, dass diese Kontrollen im Sinne jener, die ihre Abgaben ordnungsgemäß gemeldet haben, gerechtfertigt und durchaus notwendig sind, um garantieren zu können, dass alle Steuerzahler gleich behandelt werden.

## Gemeindefinanzen im Detail

### Woher resultieren die Einnahmen (7,9 Mio Euro) der Marktgemeinde Kottlingbrunn (ohne Investitionsvorhaben)?

Rund 3,70 Mio. Euro im ordentlichen Haushalt, das sind mehr als 47 % stammen aus gemeinschaftlichen Steuern wie Mehrwertsteuer, Einkommens- und Lohnsteuer u.v.m. allgemein bekannt unter dem Titel „Ertragsanteile“, die zwischen dem Bund, den Ländern und den Gemeinden, aufgeteilt werden.

1,85 Mio Euro oder 24 % machen die gemeindeeigene Steuereinnahmen (wie z.B. AufschlieBungs- und Kommissionsgebühren) aus, welche veränderbar sind oder wie z.B. die Grundsteuer und die Kommunalsteuer, die nicht von der Gemeinde geändert werden können (Bundesgesetz) = 1,4 Mio Euro/Jahr

1,05 Mio Euro oder 13% nimmt die Gemeinde aus der Benützung von Gemeindefeinrichtungen (Kanal, Friedhof) ein. 0,55 Mio Euro oder 6 % betragen die Einnahmen aus Miete und Verpachtung. 0,45 Mio Euro oder 4 % erhalten wir an Transferzahlungen für Leistungen die wir im Auftrag des Bundes, Landes oder von Verbänden leisten.

Die verbleibenden 6 % teilen sich auf viele Kleinpositionen auf, wie Marktstandsgebühren, Zinsen aus Spar- und Girokonten oder Einmalerträge.

### Wie kann die Investitionskraft der Gemeinde erhalten bzw. verbessert werden?

Immer wieder werden die laufenden Ausgaben und Abläufe analysiert und adaptiert. Spar- und Kreditkonditionen werden mit den Bankinstituten verhandelt, es wird also das öffentliche Sparen optimiert. Zum Erhalt der finanziellen Balance (100%) stehen der Gemeinde lediglich 20% der Gesamteinnahmen zur Verfügung. Die restlichen 80 % sind vorgegebene Größen, die die Gemeinde nicht beeinflussen kann.

### Kontrolle und Controlling

Auf Herz und Nieren wurde die Marktgemeinde Kottlingbrunn in den letzten 1½ Jahren durchgecheckt.

Den Anfang machten die NÖ Gebietskrankenkasse und BVA (Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter).

Mit mehr als 55 MitarbeiterInnen, 29 Gemeindefinanzern plus Saisonarbeitern und Aushilfen ist die Gemeinde der zweitgrößte Dienstgeber in Kottlingbrunn. Das Ergebnis war, dass die Lohnverrechnung tadellos geführt wird. Wir hatten keine Nachzahlung zu leisten.

Das Finanzamt hat sich mit der Steuerprüfung der letzten fünf Jahre beschäftigt. In vielen Bereichen ist die Gemeinde auch vorsteuerabzugsberechtigt, wir sind als Vermieter tätig und betreiben „marktbestimmende Betriebe“. Rund 60 Mio Euro betrug die Prüfmasse dieser fünf Jahre.

2.500 Euro an Umsatzsteuerrückzahlung ist als Ergebnis mehr als positiv und zeigt, dass die Gemeinde auch marktwirtschaftlich denkt und arbeitet.

Eine Betriebsanalyse, welche Abläufe in der Verwaltung, dem Bauhof, der Volksschule und den Kindergärten durchleuchtete, wird jetzt im Frühjahr abgeschlossen. Als Service für unsere Bevölkerung wurde ein Bürgerbüro eingerichtet.

Verwaltung und Politik führte gemeinsam mit dem Umweltmanagement des Landes eine „Potentialanalyse“ (Einsatz von umweltschonenden und sparsamen Mitteln des täglichen Gebrauchs) durch. (480 Arbeitsstunden, 16.000 umweltrelevante Daten). Die erhobenen Kennzahlen dienen als Basis für weitere Entwicklungen. Das vorliegende Ergebnis ist ein guter Ansatz und zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Amtsleiter Herbert Bader



Englisch in der Volksschule mit Native-Speakerin Lucy Schreiber.

### Volksschule: Neuer Elternvereins-Obmann gesucht

Den Englischkurs und viele weitere Aktionen zu Gunsten der Schüler der Volksschule Kottlingbrunn könnte es im nächsten Schuljahr nicht mehr geben, da die jetzige Obfrau mit Ende dieses Schuljahres ihre Funktion zurücklegt. Aus diesem Grund sucht der Elternverein dringend eine neue Obfrau/einen neuen Obmann.

Haben Sie Interesse? - bitte informieren Sie sich:

-persönlich am Infostand/Buffer beim Willkommensfest am 21. März in der Schule

-telefonisch bei Fr. Katzenbeisser (dzt. Obfrau) 02252/76136 od. 0664/372 17 39

-via Email: [martina.ka@aon.at](mailto:martina.ka@aon.at)

-via Internet: [www.vskottlingbrunn.at](http://www.vskottlingbrunn.at)

## Ortsreinigung – wer hilft mit?

Am Samstag, den 14. April veranstaltet die Marktgemeinde Kottlingbrunn wieder die alljährliche Ortsreinigung und ersucht freiwillige HelferInnen, sich an dieser Aktion zu beteiligen.

Treffpunkt:

ab 8.00 Uhr beim Sammelzentrum (Gewerbestraße 16), bei Schlechtwetter am 21.04.2006.

Um zahlreiche Mithilfe wird gebeten. Im Sinne eines netten Ortsbildes er-

suchen wir unsere MitbürgerInnen, abgesehen von der Ortsreinigung, das Areal um ihre Wohnhäuser sauber zu halten.

Im Anschluss daran werden alle HelferInnen zum Heurigen eingeladen. Danke für Ihre Mithilfe!

GGR Ernst Riegler



# Aus dem Prüfbericht des Landes NÖ

Die Prüfer des Landes Niederösterreich weilten mehrere Wochen in Kottlingbrunn und überprüften die letzten 3 Jahre. Dass die Kassa gestimmt hat, brauche ich nicht gesondert erwähnen.

Egal, ob Miet- oder Pachtverträge, das Kindergartennessen oder Lehrmittel für die Schule, natürlich speziell die Buchhaltung, das Bauamt (Baubewilligungen, Kanalbescheide) aber auch das Meldeamt und die Gemeinde-EDV-Ausstattung wurden genau unter die Lupe genommen.

ALLES, vom Beschaffungsvorgang über die sparsame und ausgelastete Verwendung, bis hin zu den Leistungen an „Dritte“ z.B. Häckselaktion, Sperrmülldienst, Kehrmaschineneinsatz oder Gemeindsaal, Mehrzweckhalle und natürlich auch die gemeindeeigene Betriebs-Ges.m.bH., nichts entging den kritischen Blicken der Landes-Prüfer.

Das Ergebnis zusammengefasst:

Kottlingbrunn ist eine gut geführte und verwaltete Gemeinde, lediglich ein paar administrative Empfehlungen und Neuerungen wurden angeregt. Besonders hingewiesen wurde auf die Priorität zur Erhaltung der Investitionskraft der Gemeinde durch entsprechende Maßnahmen, wie u.a. auch Gebührenanpassungen. Ebenso sollen vierteljährlich Spar-, Giro- und Kreditkonditionen nachverhandelt werden.

Zu den Gemeindegebühren darf ich aus dem Bericht des Landes zitieren: Aufschließungsabgabe: „Es wäre eine Neuberechnung des Einheitssatzes (Baukosten gem. § 38 Abs. 6 NÖ Bau-

ordnung 1996) durchzuführen und der Einheitssatz anzupassen. Da sich der Baukostenindex bzw. der Verbraucherpreisindex laufend erhöhen, sollte der Einheitssatz in kurzen Abständen berechnet bzw. erforderlichenfalls angepasst werden.“

Abwasserbeseitigung (Kanal): „Es sollte eine Neuberechnung des Einheitssatzes durchgeführt und der Einheitssatz valorisiert werden. Da sich der Baukostenindex und auch der Verbraucherpreisindex laufend erhöhen, sollte der Einheitssatz kontinuierlich neu berechnet bzw. angepasst werden.“

Zum Friedhof wird angemerkt: „Investitionen im Bereich des Friedhofes sollten über Darlehen bedeckt werden. Der Schuldendienst ist langfristig über die Gebühren umzulegen. Eine entsprechende Anpassung der Gebühren ist daher umgehend in Angriff zu nehmen.“

Das Ergebnis der Landesprüfung wird am 27. März dem Gemeinderat vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht. Gleichzeitig wird die Stellungnahme der Gemeinde verlesen und sollen die vom Land empfohlenen Maßnahmen umgesetzt werden. Der aus dem Kontrollbericht resultierende Auftrag war damit klar: Alle Gebühren und Entgelte müssen überprüft und angepasst werden, wenn wir unsere Investitionskraft erhalten bzw. zu verbessern versuchen und nicht auf Bedarfszuweisungen des Landes verzichten wollen. Die Gemeindeverwaltung steht zu ihren Vereinen, zu den Sport- und Kultureinrichtungen, zu den traditionellen Veranstaltungen

in Kottlingbrunn, sowie zum Heizkostenzuschuss und zur Geburten- und Weihnachtsaktion.

Die Kanalgebühren wurden neu berechnet, da sie seit dem Jahr 1995 nicht erhöht wurden.

Die Marktstandsgebühr (letztmalige Erhöhung 2001), die Friedhofsgebühr (letztmalige Erhöhung 2001) sowie die Aufschließungsabgabe und Hundeabgabe (letztmalige Erhöhung 2001) wurden neu berechnet.

Die Entgelte z.B. für die Turnsaalbenutzung, Anmietungen z.B. Zöchlings-trakt wurden ebenfalls adaptiert.

250 bis 400 Euro kostet ein Farb-Inserat in einer regionalen Wochenzeitung.

Das Wocheninserat in Farbe (inkl. Bearbeitung) des Gemeindekalenders der Marktgemeinde wurde von 70 auf 100 Euro angepasst.

Der Kalender der Marktgemeinde Kottlingbrunn erfreut sich hoher Akzeptanz und ist ein sehr guter Werbeträger für die lokale Wirtschaft.

Die neuen Verordnungen wurden beschlossen und dem Land Niederösterreich zur Prüfung vorgelegt und vom Land zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die Gemeindeführung hat es sich bei den Gebührenanpassungen nicht leicht gemacht, aber es gibt Maßnahmen die einfach erforderlich sind, da kommt kein verantwortlicher Kommunalpolitiker „drum herum“!

Amtsleiter Herbert Bader

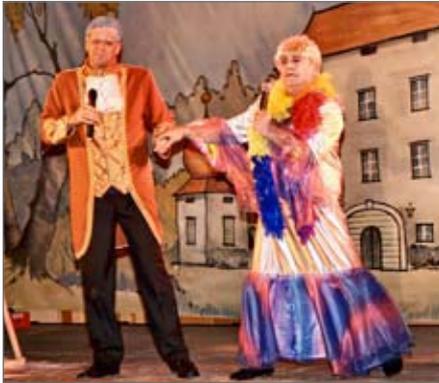
## Urlabsaktion für pflegende Angehörige

Gefördert werden Personen, die Pflegebedürftige, welche mindestens Pflegegeld der Stufe 3 beziehen, als Hauptpflegeperson betreuen, wenn sie in Österreich ihren Urlaub (auch ohne Pflegebedürftige) verbringen. Sie müssen im gleichen Haushalt einen Wohnsitz (Hauptwohnsitz oder Nebenwohnsitz) haben oder deren Hauptpflege-tätigkeit vom Pflegebedürftigen oder dessen gesetzlichen Vertreter bzw. Sachwalter bestätigen lassen. Die Akti-

on kann pro Person pro Jahr nur einmal in Anspruch genommen werden, unabhängig von Kosten und Dauer des Urlaubes. Die Gewährung der Förderung ist nicht vom Einkommen abhängig. Der Antragsteller muss österreichischer Staatsbürger eines EWR-Mitgliedstaates sein und den Hauptwohnsitz in Niederösterreich haben. Der Zuschuss beträgt 100 Euro für einen Urlaub in Österreich, für einen Urlaub in Niederösterreich 120 Euro. Der Urlaub darf

nicht vor Jänner 2007 verbracht worden sein. Über Möglichkeiten der Pflege der Pflegebedürftigen während der Zeit des Urlaubes und etwaige sonstige Fördermöglichkeiten gibt die Pflegehotline des Landes NÖ unter 02742/9005-9095 Auskunft. Antragsformular und Richtlinien NÖ Urlabsaktion für Pflegende Angehörige sind erhältlich bei den NÖ Bezirkshauptmannschaften und Magistraten sowie den Gemeindeämtern und zum Herunterladen bereit gestellt unter <http://www.noe.gv.at/service/f/f3/urlabsaktionpflegende.html>

# Die Narren sind los! Kott



**Komplett komisch:** Das geniale Duo Knotzer und Weitzbauer bei der Gerüchtesitzung.

## Gerüchtesitzung

Am 26. und 27.1.2007 veranstaltete die Kotttingbrunner Faschingsgilde bereits zum 11. mal die „Gerüchtesitzung“. Dabei wurden sowohl die Lokalprominenz auf die sprichwörtliche Schaufel genommen, aber auch andere Persönlichkeiten und Ereignisse wurden nicht verschont. Tanzshow-Einlagen der Kotttingbrunner Gardemädchen komplettierten diese beiden bunten Abende.



**Begeisterte:** Dipl.-Ing. Joachim Künzel, Obmann der Kulturszene.



**Das Männerballett** durfte keinesfalls fehlen und sorgte für Lacher.



**Der Umzug - mit venezianischen Edelleuten und der Queen.**

## Feuerwehrball

Am Samstag, den 18. Februar lud das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Kotttingbrunn zum heurigen Ball. Die Band FUN sorgte für Stimmung auf der Tanzfläche und eine Feuershow als Mitternachtseinlage war der Highlight des Abends. Aber auch danach ging noch bis in die Morgenstunden in der Sektkabine bei Happy Hour die Post ab.



**Prinzen-Visite.** Beim Feuerwehrball schaute auch das Prinzenpaar vorbei.



**Junge Römer.** Erkennen sie die Adligen in ihrer Verkleidung?

## Faschingsumzug

Am Sonntag, den 19.2.2007 veranstaltete die Faschingsgilde Kotttingbrunn den bereits traditionellen Faschingsumzug. Den zahlreich erschienen Gästen bot sich ein buntes Treiben der 18 Gruppen sowie der Kotttingbrunner Gardemädchen, die am Umzug teilnahmen. Die Themen der närrischen Verkleidung reichten von Römern, Kannibalen, Zwergen und Musketieren weiter zu Asterix, venezianischen Schönheiten bis hin zum Kotttingbrunner Jungbäuerinnen Kalender.



**Einladend.** Der traditionelle Umzug der Faschingsgilde Kotttingbrunn mit insgesamt 18 Gruppen.

# Kottingbrunn im Fasching



**Gut gelaunte Garde.** LAbg. Franz Gartner, Prinzenpaar Ernst I und Andrea III und Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl mit den Gardemädchen bei der Krönungsparty.



**Schwang das Zepter:** Prinz Ernst I mit Gilden-Präsident Robert Weitzbauer und Andrea III.



**Fröhliche Feier.** Auch die „Untertanen“ genossen die Krönungsfeier.

## Faschingsturnen

Am 15. Februar 2007 fand im Rahmen des Kinderturnens eine kleine Faschingsparty für alle Teilnehmer statt. 22 Kinder feierten mit den beiden Vorturnerinnen Birgit Babovic und Barbara Hörmann den Faschingsausklang. Kostümiert wurde diese Turnstunde durchgeführt und am Ende gab es für alle Faschingskräpfen und etwas zu trinken.



**Turnender Tiger** mit kleinem Harlekin und Indianermädchen.

## Krönungsparty

Am 6.1.2007 veranstaltete die Faschingsgilde Kottingbrunn im Zöchlingtrakt/Wasserschloss ein Faschingsgshnas mit Krönung des heurigen Prinzenpaar ANDREA III und ERNST I.

Unter den zahlreich erschienen „Narren“ wurde auch LAbg. Franz Gartner und Bürgermeisterin Ehrensenatorin Gerlinde Feuchtl vom Präsidenten der Kottingbrunner Faschingsgilde Robert Weitzbauer begrüßt.

Das Prinzenpaar erhielt von Bgm. Gerlinde Feuchtl den Schlüssel für das Wasserschloss (=Gemeindeamt) und Andrea III und Ernst I übernahmen bis zum Ende des Faschings die Regentschaft über Kottingbrunn.



**Schlüsselübergabe.** Das Prinzenpaar bekam den Schlüssel zur Gemeinde.

## Die FF im Jahr 2006

Am 28.1.2007 fand in der Marktgemeinde Kottingbrunn die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kottingbrunn statt. Dabei wurde unter anderem der Tätigkeitsbericht des vergangenen Jahres präsentiert, der 15 Brandeinsätze, 41 technische Einsätze und über 10.800 gefahrene Kilometer aufwies.

Im Anschluss erfolgten die Ehrungen und Ernennungen.



**FF-Nachwuchs.** Kommandant Helmut Pischem mit der Feuerwehr-Jugend samt Jugendleiter Rehl, Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl und Ing. Jürgen Lauer.

## Leserbrief

„Die Opposition rückt zusammen“

Der echte Kottlingbrunner weiß nicht was von diesem Slogan zu halten ist. Soll er sich freuen oder fürchten? Eine Koalition einer Partei, welche gerade den Vorsitzenden ausgetauscht hat, welcher sich noch für die erzielten Erfolge – Anstieg der Mandate auf 8, wovon 4 auf die Kappe von Ernst Riegler gehen – feiern lässt und vor allen der „Großbewegung“ Pro Kottlingbrunn, welche nach 1 1/2 Jahren den von den Bürgern gewählten Mandatar Brunner durch Hr. Machain (12 Stimmen) ersetzt.

Die ÖVP steht nun unter der Führung von Frau Sieber und in der ersten Ausgabe der „ekn“ werden bereits Hunderte Kottlingbrunner verunglimpft. LH Pröll findet immer wieder Wege um den freiwilligen Funktionären der verschiedenen Organisationen und Vereine – unabhängig von allfälliger Parteizugehörigkeit – für ihren unermüdlichen und unentgeltlichen Einsatz für die Bevölkerung zu danken. Die Kottlingbrunner ÖVP findet solche Ehrungen durch die Gemeinde eigenartig und bemängelt, dass der Großteil der Geehrten aus Organisationen und Vereinen welche scheinbar der SPÖ zuzurechnen sind kommen.

Die ÖVP vergisst dabei, dass die Richtlinien für die Vergabe im Gemeinderat beschlossen wurden und diese die Grundlage für die Vergabe bilden und ein großer Prozentsatz der Geehrten auch schon vom Land Niederösterreich für ihre Tätigkeit ausgezeichnet wurden. Für das Land „genügen“ der Einsatz und die Bereitschaft zur Mitarbeit in der Gemeinde, aber für die Kottlingbrunner ÖVP zählen scheinbar nur Tätigkeiten in den wenigen ÖVP-nahen Vereinen.

Verwunderlich ist es auch wenn Entscheidungen im Gemeindevorstand und in den Ausschüssen von der ÖVP mitgetragen werden, im Gemeinderat wird aber genau das Gegenteil vertreten. In Sonderblättern wird dann groß berichtet man sei nur für die Bevölkerung eingetreten, für den Großteil der

Kottlingbrunner klingt das aber nach verfrühtem Wahlkampf und Profilierungssucht.

Bereits vor Baubeginn hat die neue geschäftsführende Vorsitzende über das EKZ – übrigens von einem privaten Betreiber errichtet - nur negativ berichtet. Bei der Eröffnung haben sich die Kottlingbrunner ÖVP-Granden mit ihrem Landeshauptmannstellvertreter Gabmann dann schon fotografieren und für die gute Ausführung des Projektes feiern lassen. Auf meine Frage ob hier nicht ein Widerspruch zum Artikel in der „ekn“ bestünde, hörte ich von ÖVP Vertretern, dass man nicht alles was geschrieben wird ernst nehmen könne und man diversen Aussagen keine Bedeutung zumessen möge. Nachdem nun der Betreiber des Lebensmittelmarktes gesperrt hat, kommt der nächste negative Artikel der neuen Vorsitzenden.

Es stellt sich nun die Frage soll man einige Aussagen in der „ekn“ nun einfach ignorieren oder als ganzjährige Fäschingsartikel zur Kenntnis nehmen.

Ich hatte mich vorerst für die Ignoriervariante entschieden, aber nachdem ich besonders in den letzten Wochen immer wieder auf diese Artikel von Kottlingbrunner VereinsvertreterInnen angesprochen wurde, war es mir ein Bedürfnis die Kottlingbrunner Bevölkerung auf einige Ungereimtheiten aufmerksam zu machen.

Mit freundlichen Grüßen  
RegR. Walter Stöger (Obmann des ATV Kottlingbrunn, Inhaber des Sportehrenzeichens in Gold des Landes Niederösterreich und auch von der Gemeinde Ausgezeichneter)

## Friedrich Pammer †

Die Marktgemeinde Kottlingbrunn trauert um Herrn Friedrich Pammer, welcher am 14. Jänner 2007 im 65. Lebensjahr viel zu früh von uns gegangen ist.

Herr Pammer war von 1995 bis 2005 Mitglied des Kottlingbrunner Gemeinderates und in dieser Zeit in den Ausschüssen „Sport-Familie-Soziales“, im Prüfungsausschuss und in „Bau-Verkehr-Verwaltung“ tätig. Dank seiner beruflichen Erfahrung als Baupolier hat er verschiedene Bauvorhaben der Gemeinde eigenständig koordiniert und betreut. Er half unter anderem mit bei der Übersiedelung des Bauhofs in die Gewerbestraße, bei der Neuerrichtung des Altstoffsammelzentrums, beim Bau der WC-Anlage und des Gerätehauses am Friedhof, beim Brunnen im Kreisverkehr vor dem Friedhof und beim Bau des Hortspielplatzes neben der Volksschule.

Friedrich Pammer war Kottlingbrun-



**Friedrich Pammer**  
4.6.1942 - 14.1.2007

ner mit Leib und Seele, stets für die Anliegen der Ortsbevölkerung aufgeschlossen, hilfsbereit, verlässlich, gesellig, sozial und äußerst pflichtbewusst.

Die positive Entwicklung von Kottlingbrunn war ihm bis zu seinem Tod ein ständiges Anliegen.

Er war Gründer des ESV (Eisschützenverein) Kottlingbrunn, dem er mehr als 30 Jahre mit viel Liebe als Obmann vorstand. Er führte das Kottlingbrunner Vereinsturnier ein, welches sich besonderer Beliebtheit erfreute. Das gesellschaftliche Miteinander

stand dabei stets im Vordergrund. Die Teilnahme seines Vereins am Sommerferienspiel und an verschiedenen Veranstaltungen der Gemeinde war für ihn selbstverständlich.

Unser aufrichtiges Beileid gilt der Familie und den Angehörigen von Friedrich Pammer. Die Marktgemeinde Kottlingbrunn wird Herrn Friedrich Pammer stets ein ehrendes Andenken bewahren!



**Zeichen der Zugehörigkeit.** Das Schild macht es offiziell - Kottingbrunn ist Teil des Biosphärenpark Wienerwald. Im Bild: Wiener Umweltstadträtin Mag. Ulli Sima, Umweltlandesrat DI Josef Plank und Umweltgemeinderat Hermann Pieller.

## Biosphärenpark Wienerwald von der UNESCO anerkannt

**Kottingbrunn ist als eine von 51 Gemeinden jetzt offiziell Teil des von der UNESCO anerkannten „Biosphären Park Wienerwald“.**

Der Wienerwald ist ein wertvoller Natur- und Kulturraum von internationaler Bedeutung. Für rund 2 Millionen Menschen im Ballungsraum Wien ist er Lebens-, Wirtschafts- und Erholungsraum. Jahrzehntlang wurde die Frage nach der Zukunft des Wienerwaldes und die Forderung nach griffigeren Entwicklungs- und Schutzkonzepten diskutiert. Die Länder Niederösterreich und Wien haben 2002 eine zukunftsweisende Weichenstellung getroffen: gemeinsam initiierten sie die Errichtung

des Biosphärenpark Wienerwald.

Im Juni 2005 erfolgte die offizielle Anerkennung des Biosphärenpark Wienerwald durch die UNESCO. Nach Schaffung der rechtlichen und organisatorischen Grundlagen für den Biosphärenpark durch die Länder Niederösterreich und Wien wurde den Landeshauptleuten Dr. Pröll und Dr. Häupl am 28.11.2006 in einem Festakt die Anerkennungsurkunde der UNESCO verliehen.

Den 51 niederösterreichischen Gemeinden mit Flächenanteil am Biosphärenpark, darunter auch Kottingbrunn, wurde als Zeichen ihrer Zugehörigkeit jeweils ein „Biosphärenpark Gemeinde“ Schild überreicht.

## Die Heilkraft der Kräuter

**Am 5. März veranstaltete der Ausschuss Umwelt, Landwirtschaft und Gesundheit in Zusammenarbeit mit der NÖ Gebietskrankenkasse einen Vortrag über die „Heilkraft der Kräuter“.**

Von Frau Dr. Karin Stalzer, TCM-Ernährungsberaterin, wurden die Eigenschaften, die Anwendung und die Heilkraft der Kräuter genau beschrieben und die Besucherinnen und Besucher konn-

te sich von dem guten Geschmack der Kräuter überzeugen.

Im Zuge dieser Veranstaltung gratulierte Norbert Kreillechner, Bezirksstellenleiter der NÖ Gebietskrankenkasse Baden, im Beisein von GGR Ernst Riegler, den beiden Gewinnerinnen Rosalia Klose und Hilde Schaupp, die beim Preisausschreiben am Frauentag in der NÖ Gebietskrankenkasse Baden gewonnen haben.

**Umweltgemeinderat Hermann Pieller zum Thema:**

### Richtig Energie sparen



In dieser Ausgabe möchte ich Ihnen liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Möglichkeit für Energiesparmaßnahmen sowohl für Neubauten als auch für Altbauten aufzeigen. Die Energieberatung des Landes führt wie nachfolgend aufgelistet, teilweise kostenlos Beratungen auch vor Ort also bei Ihnen zu Hause durch. Diverse Unterlagen für Energiesparmaßnahmen liegen auch am Gemeindeamt auf.

Die Energieberatung Niederösterreich unter [www.energieberatung-noe.at](http://www.energieberatung-noe.at) oder unter der Tel. Nr. 02742/22122 bietet für alle NiederösterreicherInnen umfassende, individuelle firmenunabhängige und kostenlose Informationen zu den Themen Neubau und Sanierung sowie erneuerbare Energien, Holzbau, ökologische Baustoffe, Förderungen uvm.

Die Mitarbeiter am Servicetelefon stehen HäuslbauerInnen mit Rat und Tat zur Seite. Daneben gibt es ein Netz von EnergieberaterInnen in ganz Niederösterreich, damit alle privaten Bauherren und -frauen auch in ihrer Nähe eine Anlaufstelle haben. Sie bekommen kostenlose Beratung und ausführliche Informationen. Geht es um ökologische Althausanierung, kann bei Bedarf sogar eine/e Energieberater/in kostenlos ins Haus kommen!



**Gewinner.** Norbert Kreillechner und GGR Ernst Riegler mit Rosalia Klose und Hilde Schaupp.

## APOTHEKEN

### April

- » 02.04. – 08.04.: Kur-Apotheke Bad Vöslau, Badner Straße 12, Tel. 02252 70406  
Apotheke zum heil. Antonius, Pottenstein, Hainfelder Str. 5, Tel. 02672/82426
- » 09.04. – 15.04.: Apotheke zum heils. Brunnen Leobersdorf, Südbahnstr. 7, Tel. 02256 62359
- » 16.04. – 22.04.: Apotheke zum Erlöser Bad Vöslau, Hochstraße 25, Tel. 02252 76285  
Apotheke zur heil. Dreifaltigkeit, Bern-  
dorf, Hainfelder Str.14, Tel.02672/82224
- » 23.04. – 29.04.: Paracelsus-Apotheke Enzesfeld, Schimmelgasse 2, Tel. 02256 81242  
Apotheke Teesdorf, Wr. Neustädter Str. 32b, Tel. 02253/80540
- » 30.04. – 06.05.: Schloß-Apotheke Köttingbrunn, Wr. Neustädterstr. 20, Tel. 02252 74960

### Mai

- » 07.05. – 13.05.: Kur-Apotheke Bad Vöslau, Badner Straße 12, Tel. 02252 70406  
Apotheke zum heil. Antonius, Pottenstein, Hainfelder Str. 5, Tel. 02672/82426
- » 14.05. – 20.05.: Apotheke zum heils. Brunnen Leobersdorf, Südbahnstr. 7, Tel. 02256 62359
- » 21.05. – 27.05.: Apotheke zum Erlöser Bad Vöslau, Hochstraße 25, Tel. 02252 76285  
Apotheke zur heil. Dreifaltigkeit, Bern-  
dorf, Hainfelder Str.14, Tel.02672/82224
- » 28.05. – 03.06.: Paracelsus-Apotheke Enzesfeld, Schimmelgasse 2, Tel. 02256 81242  
Apotheke Teesdorf, Wr. Neustädter Str. 32b, Tel. 02253/80540

### Juni

- » 04.06. – 10.06.: Schloß-Apotheke Köttingbrunn, Wr. Neustädterstr. 20, Tel. 02252 74960
- » 11.06. – 17.06.: Kur-Apotheke Bad Vöslau, Badner Straße 12, Tel. 02252 70406  
Apotheke zum heil. Antonius, Pottenstein, Hainfelder Str. 5, Tel. 02672/82426
- » 18.06. – 24.06.: Apotheke zum heils. Brunnen Leobersdorf, Südbahnstr. 7, Tel. 02256 62359
- » 25.06. – 01.07.: Apotheke zum Erlöser Bad Vöslau, Hochstraße 25, Tel. 02252 76285  
Apotheke zur heil. Dreifaltigkeit, Bern-  
dorf, Hainfelder Str.14, Tel.02672/82224

## ÄRZTE

Ärztliche Bereitschaftsdienste, Sanitätsgemeinden Leobersdorf, Köttingbrunn, Hirtenberg, Enzesfeld-Lindabrunn.

- » Dr. Richard Szlezak, Köttingbrunn, Schloss 4, 1. Stock, 02252/76103
- » Dr. Erich Klinger, Leobersdorf, Südbahnstraße 9, 02256/64111
- » Dr. Elisabeth Lesch, Enzesfeld, Schloßstraße 13, 02256/82188
- » Dr. Wolfgang Unger, Leobersdorf, Hauptstraße 28, 02256/62388
- » Dr. Thomas Resinger, Hirtenberg, Bahnstraße 6, 02256/81141
- » Dr. Wolfgang Schadauer, Köttingbrunn, Wr.-Neustädter-Straße 91, 2252/76105
- » Dr. Wolfgang Schreier, Hirtenberg, Gernedlgasse 2, 02256/81505
- » Dr. Anna Zak, Köttingbrunn, Dr.-Th.-Körner-Gasse 1, 02252/70999
- » Dr. Hildegard Zsacsek, Enzesfeld, Hangernstraße 34, 02256/829999

### April

- 01. Dr. Thomas Resinger
- 07./08. Dr. Elisabeth Lesch
- 09. Dr. Wolfgang Unger
- 14./15. Dr. Erich Klinger
- 21./22. Dr. Wolfgang Schreier
- 28./29. Dr. Wolfgang Schadauer

### Mai

- 01. Dr. Hildegard Zsacsek
- 05./06. Dr. Anna Zak
- 12./13. Dr. Richard Szlezak
- 17. Dr. Thomas Resinger
- 19./20. Dr. Wolfgang Unger
- 26./27. Dr. Erich Klinger
- 28. Dr. Elisabeth Lesch

### Juni

- 02./05. Dr. Wolfgang Schreier
- 07. Dr. Wolfgang Schadauer
- 09./10. Dr. Hildegard Zsacsek
- 16./17. Dr. Anna Zak
- 23./24. Dr. Richard Szlezak
- 30. Dr. Thomas Resinger

### ÄRZTLICHER NOTFALLFUNK

An Wochentagen in der Zeit von 19 Uhr abends bis 7 Uhr früh und am Wochenende rund um die Uhr ist unter der Telefonnummer 141 jederzeit ein Arzt erreichbar.

## ZAHNÄRZTE

Zahnärztlicher Notfalldienst jeweils von 8.30 bis 11.30 Uhr

### April

- 01. Dr. Stift Maria, Heiligenkreuz, 02258/8580
- 7./8./9. Dr. Käsmayer Brigitte, Baden, 02252/45375
- 14./15. Dr. Heinrich Gerhard, Traiskirchen, 02252/52304
- 28./29. Dr. Kunz Christian, Ebreichsdorf, 02254/72234
- 28./29. Dr. Henninger Adelheit, Baden, 02252/47600

### Mai

- 01. Dr. Frosch Eva, Traiskirchen, 02252/53025
- 05./06. Dr. Reiffenstuhl Herbert, Baden, 02252/48797
- 12./13. Dr. Walter Hacker, Pottendorf, 02623/73585
- 17. Dr. Lucian Radulescu, Bern-  
dorf, 02672/88830
- 18. Dr. Brigitte Käsmayer, Baden, 02252/43575
- 19./20. Dr. Susanne Gruscher, Baden, 02252/80695
- 26./27./28. Dr. Brigitte Käsmayer,  
Baden, 02252/43575

### Juni

- 02./05. Dr. Karin Dosti, Pottendorf, 02623/73853
- 07./08. Dr. Lucian Radulescu, Bern-  
dorf, 02672/88830
- 09./10. Dr. Hani Farr, Berndorf, 02672/87874
- 16./17. Dr. Christian Kunz, Ebreichs-  
dorf, 02254/72234
- 23./24. Dr. Christian Hoffmann, Heili-  
genkreuz, 02672/88826
- 30. Sylvia Urban-Walentich, Ober-  
waltersdorf, 02253/20199

### TIERÄRZTLICHER WOCHENEND-NOTDIENST

Im Bezirk Baden sind von Freitag 20 h bis Montag 8 h unter der Tel. Nr. 0664/4766366 folgende Tierärzte abwechselnd zu erreichen:  
Mag. Holper (Baden), Dr. Stobl-Bubla (Baden), Mag. Hoffmann (Baden), Dr. Forsthuber-Krauthauf (Bad Vöslau), Dr. Kanis (Köttingbrunn)

## VERANSTALTUNGEN

### April 2007

- » **Samstag, 7. April**, 21 Uhr: Osterfeuer im Schlosspark.
- » **Donnerstag, 12. April**, 14.00 Uhr: Frühlingsfest des Pensionistenverbandes, im Gemeindefaal, Waldmannsgasse 1A
- » **Mittwoch, 18. April**, 15.00 Uhr: Kasperl, im Gemeindefaal, Waldmannsgasse 1A
- » **Donnerstag, 19. - Sonntag, 29. April**: Ausstellung Ingrid Kammermayer, Markowetztrakt.  
Vernissage: 19.04., um 19.00 Uhr. Details: [www.kulturszene.at](http://www.kulturszene.at) oder 0676-3744936.
- » **Freitag, 20. April**, 19.30: „Der Himmel auf Erden“ Lustspiel der Theatergruppe Katzelsdorf, Markowetztrakt. Details: [www.kulturszene.at](http://www.kulturszene.at) oder 0676-3744936.
- » **Samstag, 21. April**, 19.30 Uhr: „Offene Zweierbeziehung“ von Dario Fo der Theatergruppe Katzelsdorf, Markowetztrakt. Details: [www.kulturszene.at](http://www.kulturszene.at) oder 0676-3744936.
- » **Sonntag, 22. Jänner**, 7.00 - 15.00 Uhr.: Flohmarkt des Hilfswerk Kottlingbrunn, Hauptstraße 35.
- » **Sonntag, 22. Jänner**, 9.00 - 15.00 Uhr.: Muttertagmarkt des Hilfswerk Kottlingbrunn, Hauptstraße 35.
- » **Sonntag, 22. Jänner**, 18.00 Uhr.: „Der Himmel auf Erden“ Lustspiel der Theatergruppe Katzelsdorf, Markowetztrakt. Details: [www.kulturszene.at](http://www.kulturszene.at) oder 0676-3744936.
- » **Sonntag, 22. April**: Jahrmarkt am Bahnhofplatz.
- » **Donnerstag, 26. April**, 18.00 Uhr: Jung Star in Concert, im Markowetztrakt. (Musikschule Kottlingbrunn).
- » **Freitag, 27. April**, 15.00 - 19.00 Uhr: Blutspenden, in der Volksschule Kottlingbrunn.

- » **Samstag, 28. April**, 9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr: Blutspenden, in der Volksschule Kottlingbrunn.
- » **Samstag, 28. April**, 15.00 Uhr: Maibaum aufstellen der ÖVP Kottlingbrunn am Kirchenplatz.
- » **Samstag, 28. April**, 8.00 Uhr: Frühjahrssturnier des Eisschützenvereins am ESV-Platz.
- » **Samstag, 28. April**, 18.00 bis 21.00 Uhr: Kegeltturnier, in der Thermenhalle Bad Vöslau. (PRO Kottlingbrunn).
- » **Sonntag, 29. April**, 8.00 Uhr: Vereinsturnier des Eisschützenvereins am ESV-Platz.
- » **Montag, 30. April**, 20.00 Uhr: Fackelwanderung der SPÖ Kottlingbrunn.

### Mai 2007

- » **Dienstag, 1. Mai**, 6.00 bis 14.00 Uhr: Schlossflohmarkt des Dorferneuerungsvereins im Zöchlingtrakt, Wasserschloss.
- » **Dienstag, 1. Mai**, 16.00 Uhr: 5. Frühlingsweinkost des Weinbauvereins Kottlingbrunn, im Innenhof des Wasserschlosses.
- » **3. - 13. Mai**, 15.00 Uhr: Ausstellung Bodingbauer, Markowetztrakt  
Vernissage 03.05., 19.00 Uhr. Details: [www.kulturszene.at](http://www.kulturszene.at) oder 0676-3744936.
- » **Samstag, 5. Mai**: Frühlingsball in der Kulturwerkstatt. Details: [www.kulturszene.at](http://www.kulturszene.at) oder 0676-3744936
- » **Samstag, 26. Mai**, 15.00 Uhr: Maibaumumschnitt der ÖVP Kottlingbrunn am Kirchenplatz.

### Juni 2007

- » **Samstag, 2. Juni**, 19.30 Uhr: „Melange fatale“ Wiener Kaffeehausliteratur von Schriftstellerinnen, Markowetztrakt. Details: [www.kulturszene.at](http://www.kulturszene.at) oder 0676-3744936
- » **Samstag, 2. Juni**, 15.00 Uhr: Seniorantzen der Pfarre Kottlingbrunn im

Gemeindefaal, Waldmannsgasse 1A .

- » **Donnerstag, 7. Juni**: Vatertagsfest, im Schlosshof, ab 10.00 Uhr Fröhshoppen, ab 17.00 Uhr Tanzmusik.
- » **Freitag, 15. Juni**, 15.00 Uhr: Sommerfest, Hilfswerk, Hauptstraße 35.
- » **Samstag, 16. Juni**, 10.00 Uhr: der 1. Kottlingbrunner Fischereiverein lädt zum Pokalfischen, 20.00 Uhr: Grillfest am Gemeindefaal.
- » **16. - 17. Juni**: Achazikirtag der Pfarre Kottlingbrunn im Pfarrgarten.
- » **Freitag, 22. Juni**, 18.00 Uhr: Abschlussabend der Musikschule Kottlingbrunn, in der Kulturwerkstatt.
- » **Samstag, 23. Juni**, 19.00 Uhr: Chorkonzert, in der Kulturwerkstatt.
- » **28. Juni - 9. Juli**: Heurigenfest des Weinbauvereins im Schlosspark.
- » **30. Juni und 1. Juli**, 9.00 bis 17.00 Uhr: Kottlingbrunn OPEN, Tennisturnier, Tenniscenter Höllrigl.

## AUSG'STECKT IS...

- » **Braun Alois**, Hauptstraße 36  
24.05. bis 30.05. | 10.07. bis 18.07.
- » **Ednitsch Johann**, Hauptstraße 30  
26.04. bis 20.05. | 07.06. bis 20.06.  
28.06. bis 09.07. Heurigenfest
- » **Forellenheuriger Riegler-Herber**, Traubenweg  
05.04. bis 22.04. | 17.05. bis 10.06.  
28.06. bis 09.07. Heurigenfest
- » **Grabner Marie**, Wr. Neustädterstr. 27  
Bis 1.04 | 26.04. bis 06.05. | 31.05. bis 10.06.
- » **Grabner Josef**, Wr. Neustädterstr. 27  
28.06. bis 09.07. Heurigenfest
- » **Riegler Herbert**, Hauptstr. 23  
12.04. bis 18.04. | 07.05. bis 17.05. | 11.06. bis 20.06.
- » **Routil Elfriede**, Feldgasse 17  
16.04. bis 25.04. | 14.05. bis 23.05.
- » **Sturm Berta**, Brunnngasse 5  
02.04. bis 11.04 | 21.06. bis 27.06.

## PARTEIENVERKEHR & SPRECHSTUNDEN

- » Gemeindeamt - Parteienverkehr:  
Jeden Mo, Mi und Fr von 8 - 12 Uhr,  
jeden Di von 18 - 19.30 Uhr
- » Sprechstunden von Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl: Jeden Mo von 10 - 12 Uhr, jeden Di von 18 - 19.30 Uhr,  
Mobil: 0676/51 56 100
- » E-Mail Gemeinde:  
[gemeindeamt@kottlingbrunn.or.at](mailto:gemeindeamt@kottlingbrunn.or.at)
- » E-Mail Bürgermeister:  
[gerlinde.feuchtl@kottlingbrunn.or.at](mailto:gerlinde.feuchtl@kottlingbrunn.or.at)

- » Homepage Gemeinde:  
[www.kottlingbrunn.or.at](http://www.kottlingbrunn.or.at)
- » Homepage Bürgermeister:  
[www.inw.at/gerlindefeuchtl](http://www.inw.at/gerlindefeuchtl)
- » Homepage Museum: [www.linhart-hajek.at/kottlingbrunn/museum.html](http://www.linhart-hajek.at/kottlingbrunn/museum.html)
- » Gemeindeamt-Telefon: 02252/76104 •  
Telefax: 02252/ 76104/81 • Amtsleiter:  
DW 18 • Sekretariat: DW 34 • Kultur  
und Abfallbehandlung: DW 11 • EDV,  
Presse: DW 20 • Bauamt: DW 15, 16,

- 24, 28 • Meldeamt: DW 22 und 25 •  
Buchhaltung: DW 19, 21, 27 • Haus-  
verwaltung: DW 14 • Kindergarten-  
angelegenheiten: DW 17
- » Standesamt: Das für Kottlingbrunn  
zuständige Standesamt befindet  
sich im Gemeindeamt der Markt-  
gemeinde Leobersdorf, Rathaus-  
platz 1, 2544 Leobersdorf. Telefon:  
02256/62396-29.

## RECHTSBERATUNG

Kostenlose Beratung im Rahmen der Ersten Anwaltlichen Auskunft in der Marktgemeinde Kottlingbrunn an jedem 1. Dienstag im Monat von 16 bis 18 Uhr, Dr. Franz Seidl, Schloss 4, 1. Stock Nähere Informationen unter 02252/71199.

## MUTTERBERATUNG

Die Mutterberatung findet in der Ordination von Frau Dr. Schwetz-Koss in der Renngasse 38, 2542 Kottlingbrunn wie bisher jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 9.00 bis 11.00 Uhr statt.

## BAUBERATUNG

An folgenden Tagen bietet die Marktgemeinde Kottlingbrunn kostenlose Bauberatung an. Die Bauberatung wird von Ing. Johann Tomasin vom NÖ Gebietsbauamt II Wr. Neustadt durchgeführt. Telefonische Voranmeldung bei Frau Gneist (Tel.-Nr. 02252/76104 DW 16).  
Mittwoch, 18.04.2007 | Donnerstag, 10.05.2007 | Mittwoch, 06.06.2007 | Donnerstag, 28.06.2007.

Infos zum Bauordnungsgesetz auf der Homepage der Niederösterreichischen Landesregierung: [www.noel.gv.at/service/RU/ru1/bauordnung.htm#Gesetz](http://www.noel.gv.at/service/RU/ru1/bauordnung.htm#Gesetz)

## WICHTIGE ADRESSEN

- » Marktgemeinde Kottlingbrunn Betriebsgesellschaft m.b.H.: Geschäftsführer Hermann Pieller, 02252/74443, Fax: 76966.
- » Gemeindeverband für Abfallbeseitigung im Bezirk Baden: 2441 Mitterndorf / Fische, Schulweg 6, 02234/74155 od. 74151, Parteienverkehr: Mo. bis Fr., 8 bis 12 Uhr, Abfallberatung nur unter der Telefon-

nummer 02234/ 74151, Di. von 16 bis 18 und Fr. von 12 bis 14 Uhr.

- » Öffnungszeiten Bibliothek: jeden Dienstag und Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr.
- » Öffnungszeiten Museum: jeden 1. Sonntag im Monat von 9 - 12 Uhr sowie gegen telefonische Anmeldung (Informationen: 02252/70638).



2544 Leobersdorf, ARED-Straße 13/1  
Tel.: 02256/650 12 Fax: 02256/652 03 E-Mail: [office@derweg.at](mailto:office@derweg.at)

Nicht alle Menschen sind gleich, aber alle sind gleichwertig!

Das Team des Vereins „Projekt DER WEG“ bietet **kostenlose Unterstützung bei der Arbeitsplatzsuche** für Personen mit einer andauernden Gesundheitsschädigung sowie für Jugendliche, die ihre Schullaufbahn als Sonder- oder IntegrationsschülerInnen abgeschlossen haben bzw. Jugendliche mit sozialen Handicaps.

Ein kurzer Anruf bei uns kann alles verändern! Wir sind gerne für Sie da und nehmen uns für Sie Zeit.

Tel.: 02256/650 12  
[www.derweg.at](http://www.derweg.at)  
E-Mail: [office@derweg.at](mailto:office@derweg.at)



Malerei  
Anstrich  
Tapeten  
Fassaden und  
Fassadenbeschriftungen  
alte und neue  
Dekorationstechniken  
Wand- und Bodenbeläge  
Innenausbau

☎ 02252 / 76 100

Industriestrasse 12, 2542 Kottlingbrunn



Wir sind ein Familienbetrieb (gegründet 1954) der 3. Generation, der zur Zeit von Herrn Ing. Peter Hauer geleitet wird. Unsere Belegschaft besteht aus 12 erfahrenen Gesellen und einer Bürokräft.

Wir erledigen prompt und sauber sämtliche Maler-, Anstreicher-, Fassaden-, Tapeten- und Bodenbelagsarbeiten. Auch Stuckarbeiten, Vergoldungen, sowie moderne und traditionelle Dekorationstechniken, zählen zu unserem Einsatzbereich.

Besonderen Wert legen wir auf die Eigeninitiative unserer Mitarbeiter vor Ort, wenn es die Situation erfordert. Wir wissen genau, wie schwer es geworden ist, verlässliche Geschäftspartner zu finden. Aus diesem Grund setzen wir alles daran, den Anforderungen unserer Kunden immer gerecht zu werden und das in uns gesetzte Vertrauen nie zu enttäuschen.

Wir hoffen, auch Ihnen unser Können beweisen zu dürfen und würden uns freuen bald von Ihnen zu hören.

## Pflegescheck: Hilfswerk informiert

**Der Pflegeberatungsscheck entlastet Angehörige.  
Das Hilfswerk Kottlingbrunn berät.**

Pflegende Angehörige in Kottlingbrunn und Umgebung erhalten seit September eine besondere Unterstützung: Mit einem neuen Pflegeberatungsscheck, der an Pflegegeldbezieher bei Neuantrag oder Pflegegeldumstufung ausgegeben wird, können sie sich eine kostenlose, professionelle Pflegeberatung ins Haus holen. Die Schecks können bei mobilen Trägern, wie dem Hilfswerk eingelöst werden.

Nähere Informationen beim Hilfswerk Kottlingbrunn, Hauptstraße 35, 02252/790 777.

## Landschule lädt zum Frühlingsfest

**Tag der Offenen Tür und Frühlingsfest in der Rudolf Steiner Landschule und im Waldorfkindergarten Schönau am Samstag, 28.4.07 von 10.00-16.00 Uhr.**

Das 12-Klassenstufen umfassende Gesamtschulkonzept der Waldorfpädagogik fördert die individuellen Fähigkeiten und die Persönlichkeitsentwicklung. Geistige Beweglichkeit, Kreativität und Willensstärke sind zentrale pädagogische Ziele. Zu Selbständigkeit, sozialer Kompetenz, Arbeitsfreude, Vielseitigkeit und Umweltverantwortung will die Schule die Kinder und Jugendlichen erziehen. Seit diesem Schuljahr ist sie auch Mitglied im ÖKOLOG-Schulen-Netzwerk. Nähere Informationen zur Schule und zum Waldorfkindergarten im Internet unter [www.waldorf-schoenau.at](http://www.waldorf-schoenau.at)



**WASSERLEITUNGSVERBAND**  
DER TRIESTINGTAL- UND SÜDBAHNGEMEINDEN

Beim Wasserleitungsverband d. Triestingtal- und Südbahngemeinden Bad Vöslau kommt die Stelle eines Monteurs (m/w) im Außendienst zur Ausschreibung.

Erforderliche Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung in den Berufen Installateur, Schlosser, Spengler
- Mindestalter 18 Jahre
- Österreichischer Staatsbürger oder Staatsbürger eines EU- oder EWR-Mitgliedsstaates
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Unbescholtenheit
- Absolvierter Präsenz- oder Zivildienst
- Führerschein Klasse B

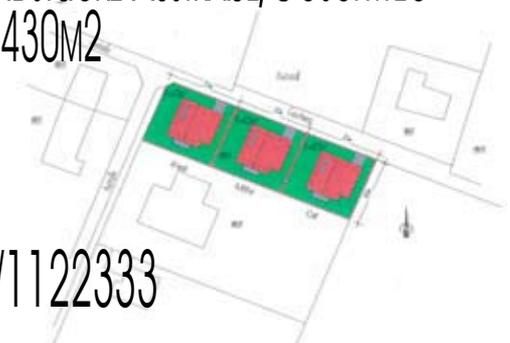
Die Einstellung erfolgt nach den dienstrechtlichen Bestimmungen des NÖ Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1979, LGBl. 2420, in der derzeit geltenden Fassung. Entlohnung: Entlohnungsgruppe 4

Ihre schriftliche Bewerbung einschließlich Lebenslauf und Zeugnissen senden Sie bitte bis spätestens 10.04.2007 an den Wasserleitungsverband d. Triestingtal- und Südbahngemeinden, Badnerstraße 88, 2540 Bad Vöslau, Fax 02252/76273/44 oder als Email an [grandl@wlv-voeslau.at](mailto:grandl@wlv-voeslau.at).

**3 GRUNDSTÜCKE AUSTRABE/GOSCHWEG  
JE CA- 430M<sup>2</sup>**

INFO:

**0664/1122333**



# Beschriftungstechnik

Christoph Hauer

Qualität & Zuverlässigkeit

*Neueröffnung*

**Fahrzeugbeschriftung  
Werbetransparente Werbeschilder  
Schaufensterbeschriftung Fassadenbeschriftung  
Textildruck Plakate Grossbildruck Digitaldruck**

Industriestrasse 12  
2542 Kottlingbrunn

**0664 / 48 95 104**  
[beschriftungstechnik@aon.at](mailto:beschriftungstechnik@aon.at)

Festnetz: 02252 / 251158  
Fax: 02252 / 251306

# *Dynamik* auf gutem Fundament

## STRABAG AG

A-2483 Ebreichsdorf  
Gildenweg 7  
Tel. +43 (0) 22 54 / 722 31-0  
Fax +43 (0) 22 54 / 722 31-13

# STRABAG

[www.bauholding.at](http://www.bauholding.at)

**ROLAL** – teleskopisch, ineinander schiebbare Hallen sind sturmsicher, qualitativ hochwertig, wartungsfrei, extrem langlebig. Durch die höchste Flexibilität dieses Systems wird

aus einem Freibad – ein Hallenbad  
aus einer Terrasse – eine geschlossene Terrasse  
aus einem Gastgarten – ein Lokal



**NEU** - Temperierte Wintergärten (Leichtbauweise) aus Aluminium mit verschiedenen Kombinationsmöglichkeiten wie Schiebetüren, Schiebefenster, Faltpaneele usw.

Gerade rechtzeitig zum Frühjahrsputz! Lästiges Fensterputzen gehört nach Anwendung von **NANOTECHNIK** der Vergangenheit an!  
100%ige „garantierte“ Oberflächenversiegelung!

**Gabriela Braukmüller - ROLAL Österreich**  
Föhrengasse 19 , 2551 Enzesfeld – Lindabrunn  
Tel / Fax 02256 81964 Mobil 0664 2264078  
[www.rolal.at](http://www.rolal.at) [rolal@rolal.at](mailto:rolal@rolal.at)



# Zwei für Kottlingbrunn: Gerlinde Feuchtl und Wien Energie.

*Bürgermeisterin  
Gerlinde Feuchtl*

WIEN ENERGIE versorgt auch Ihre Gemeinde umweltfreundlich mit Strom aus 100% Wasserkraft. Nutzen Sie unsere langjährige Kommunerfahrung und informieren Sie sich über die günstigen Preise, das energiesparende Lichtservice und die umfassenden Dienstleistungen. Weitere Infos unter 01/97 700-38171.

 **WIEN ENERGIE**

TEIL UNSERER ZUKUNFT.

# Hundeschau

für Mischlingshunde

**Rassehunde ohne Papiere  
sowie Kastraten**

in der Geymüllerhalle in Bad Vöslau,  
Geymüllergasse 8

**am 26.05.2007**

**Verein der Hundeliebhaber Thermenregion**

**Nähere Informationen bzgl. Anmeldung:**

**Fr. Berger 02252/775278-15 oder  
www.hundeliebhaber-thermenregion.at**



**KOMPOSTHOF STOCKREITER  
LANDW. KOMPOSTIERUNG**

Übernahme und Kompostierung von Biogenen Materialien  
wie Gras, Grünschnitt, Sträucher, Holz u. Biotonne.

Unsere Produkte: Bio Kompost, Komposterde,  
gesiebte Erde, Rindenmulch u. Holzhackgut  
Ab Hof Verkauf und Zustellung

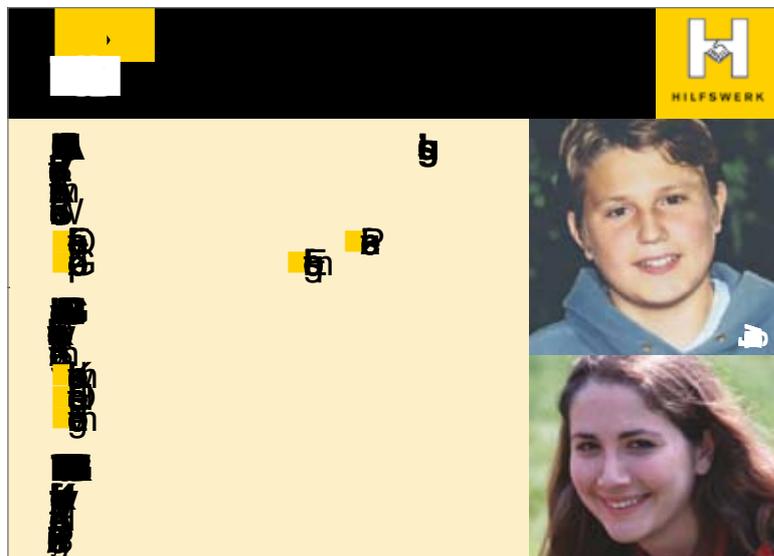
Wir sind ein Mitgliedsbetrieb der ARGE Kompost - Biogas NÖ und  
haben Erfahrung mit der Verarbeitung u. Kompostierung.  
Preisträger 2003 und 2004 je 2. Preis für besten Kompost in NÖ

Unsere Anschrift: Komposthof Krammern, Stockreiter Josef u. Mitges.  
2551 Lindabrunn Hernsteinerstr. 99 Tel. 02256 81269 oder 0664 4435396

## IMPRESSUM

**Gemeindekurier Kottlingbrunn**

- Eigentümer, Herausgeber und Redaktion:  
Marktgemeinde Kottlingbrunn,  
2542 Kottlingbrunn, Schloss 4. Tel.: 02252/76104
- Für den Inhalt verantwortlich:  
Bürgermeisterin Gerlinde Feuchtl
- Verlagspostamt: 2542 Kottlingbrunn
- Satz und Gestaltung:  
Gorillas – die Agentur
- Druck: Astoria, Wien



KONZESSIONIERTE BESTATTUNGSUNTERNEHMUNG

***Lagrange Bestattungen GmbH***

2540 Bad Vöslau, Rudolf Reiter Straße 5

☎ +43 (2252) 76 1 73; FAX +43 (2252) 70 7 22

Internet: [www.bestattung.co.at](http://www.bestattung.co.at), ✉ [bestattung@bestattung.co.at](mailto:bestattung@bestattung.co.at)

**Übernahme von kompletten Begräbnissen – Überführungen – Exhumierungen**  
und Erledigung aller auf das Bestattungswesen bezüglichen Vorkommnisse in und außerhalb von Bad Vöslau

# kosaplan

gmbh

hanuschgasse 1  
2540 bad vöslau  
tel 02252 890 234  
fax 02252 774 69  
buero@kosaplan.at

[www.kosaplan.at](http://www.kosaplan.at)

planung  
und  
bauleitung



**ANDREAS HAHN**  
Baumeister

- Planung
- Bauaufsicht
- Baukoordination
- Gutachten
- Energieausweis
- Beweissicherung



2544 Leobersdorf, Rosegggasse 14

Telefon und Fax: (02256) 627 44

Mobil: (0664) 276 07 24

mail: [andreas.hahn2@aon.at](mailto:andreas.hahn2@aon.at)  
[www.baumeister-hahn.at](http://www.baumeister-hahn.at)

*I. L. K. - Ges.m.b.H.*

**Änderungsschneiderei**

*Fr. Lenka Krivanek*

*Arbeitergasse 2/2*

*A-2542 Kottlingbrunn*

*Tel. u. Fax 02252/72 206 – 0664 18 28 542*

*Montag bis Freitag 8 – 12 Uhr*

*Oder andere Zeiten nach tel. Vereinbarung*

**Haus & Gartenservice**  
**Imber Wolfgang**  
2542 Kottlingbrunn Makartgasse 4  
Tel.: 0650 47 57 961



**Top Style**

Friseur

- Farbauffrischung
- neuer Schnitt
- eine Welle
- Variationen für festliche Anlässe
- Trend Make-up
- NEU Aroma – Erlebniss Kopfmassage
- auch Hausbesuche

Margit Ölzant  
2542 Kottlingbrunn, Rote Kreuz Str. 18

Terminvereinbarung  
0664/48 45 604

MALEREI ANSTRICH FASSADEN STUCKARBEITEN TAPETEN



BADEN – KOTTINGBRUNN, TEL. 02252 / 717 59

INTERNET: [www.maler-schaefer.at](http://www.maler-schaefer.at)

E-MAIL: [office@maler-schaefer.at](mailto:office@maler-schaefer.at)

Innovative Ideen in Verbindung mit fast 60 Jahren Erfahrung in der Spritzgießtechnik sind die Basis für unsere kundenorientierten Entwicklungen: vom Maschinenkonzept bis zur Automatisierung mit Robotern für mehr Wirtschaftlichkeit. Seit 1962 werden in Kottlingbrunn bei Wien Präzisions-spritzgießmaschinen für internationale Märkte gefertigt.



Das breitgefächerte Leistungsspektrum der Battenfeld Spritzgießtechnik umfasst das gesamte Programm von Kniehebel- über hydraulische bis hin zu vollelektrischen Maschinen.

Die Leistungen der Battenfeld Spritzgießtechnik reichen jedoch weit über die Entwicklung und den Bau von Spritzgießmaschinen hinaus. Als Systemlieferant bieten wir Ihnen zusätzlich Handlinggeräte, Roboter, Werkzeugwechsleinrichtungen und komplette Automationslösungen.

Und als Problemlöser erarbeiten unsere Experten gemeinsam mit Ihnen eine für Ihre Anwendung effiziente Produktionslösung. Egal für welche Branche Sie Kunststoffteile fertigen: bei Battenfeld finden Sie die passende Lösung!

Battenfeld Kunststoffmaschinen Gesellschaft m.b.H  
Wiener Neustädter Str. 81 · 2542 Kottlingbrunn · Österreich  
Tel. +43 2252 404-0 · Fax +43 2252 404-8002  
welcome@battenfeld-imt.com  
www.battenfeld-imt.com

## Beyer TV-Service



A-2542 Kottlingbrunn  
Tulpengasse 8  
Tel./Fax: 02252/76847  
Mo.-Fr.: 9-14 Uhr

### Service und Verkauf

TV – Video – SAT – HIFI  
Anmeldungen aller  
Netzbetreiber  
KFZ Telefon- und  
Navigationssysteme



**ServicePartner**

**GÖSCHL** METALLBAU

**GM**  
GEW. m.B.H.

**STAHL • ALU • NIRO**

Portale - Wintergärten  
sämtliche Schlosserarbeiten  
Reparaturen - Sonnenschutz

Industriestraße 6  
2542 Kottlingbrunn  
Tel. 02252/71 585  
Fax 02252/77 237

**25**  
JAHRE

[office@goeschl-metallbau.at](mailto:office@goeschl-metallbau.at)

[www.goeschl-metallbau.at](http://www.goeschl-metallbau.at)

ELEKTRISCHE LICHT- UND KRAFTANLAGEN

**ELEKTRO**  
**JESCHEK**

A-2542 Kottlingbrunn  
Wiener Neustädter Straße 80-82

Tel.: 0 22 52 / 753 48, Fax 0 22 52 / 74 235

